

Für die Zukunft gesattelt.

# „Besser jetzt - gut beraten ins Alter“

BaS-Jahresfachtagung  
27.09.2022

Forum: „Wie Teilhabe für  
alle durch zugehende  
Hilfen ermöglicht wird“



# Gliederung

- ❖ Der Kreis Warendorf
- ❖ Ausgangslage
- ❖ Ziele
- ❖ Zielgruppe
- ❖ Entwicklung
- ❖ Durchführung
- ❖ Beratungsfelder
- ❖ Fazit des Projektes

# Der Kreis Warendorf

- Großer ländlich geprägter Flächenkreis im Münsterland
- 13 Städte und Gemeinden
- 277.417 Einwohner (Stand 31.12.2020)

# Ausgangslage

- Anstieg der Bevölkerungsgruppe der über 65jährigen
  - Steigerung der Prognose der Pflegebedürftigkeit
    - Prognose der Pflegebedürftigkeit von 2013 bis 2040
    - 36% im Kreis Warendorf
    - 19,93 % in Nordrhein-Westfalen
  - Wunsch der Menschen, möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause zu führen
- **Frühzeitige Beratung ist von zentraler Bedeutung**

# Ziele

- Aufklärung über bestehende örtliche Angebote
  - Frühzeitige Inanspruchnahme von Hilfen und Beratung
  - Förderung von Teilhabe und Lebensqualität
  - Entlastung pflegender Angehöriger
  - Bekanntheitsgrad der Pflege –und Wohnberatung erhöhen
  - Abbau von Schwellen
- **Ausbau der zugehenden Beratung für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen durch präventive Hausbesuche**

# Zielgruppe

- Bürgerinnen und Bürger der Städte und Gemeinden ab dem 75. Lebensjahr

# Entwicklung

- 2017 als Pilotprojekt gestartet
- Aufgrund des erfolgreichen Starts: sukzessive Ausweitung des Projektes
- Bisher in vier Städten und Gemeinden etabliert
- Aktuell Durchführung in der Kreisstadt Warendorf

# Durchführung

## Phase I:

- Bildung einer Steuerungsgruppe:
  - Vertreterinnen und Vertretern der Städte und Gemeinden
  - Sozialplanung des Kreises Warendorf (WAF)
  - Pflege -und Wohnberatung des Kreises WAF
  - Hausärztinnen und Hausärzte
  - Vertreter niedrigschwelliger Angebote
- Vorbereitung des Projektes
- Projektstart im Rahmen einer Auftaktveranstaltung



# Durchführung

## Phase II:

- Beratungsangebot an alle über 75jährigen Einwohner
- Rückmeldung an die Pflege -und Wohnberatung mittels Antwortkarte, E-Mail oder Telefonat
- Vereinbarung eines Hausbesuchstermins
- Leitfaden gestützte Beratung
- Dokumentation
- Anonymisierte Auswertung

# Durchführung

## Phase II:

- Begleitung des Projektes durch Veranstaltungsreihen zu Themen des Älterwerdens
- Rückkopplung mit den Verantwortlichen der Städte und Gemeinden:
  - Ergebnisse und Zwischenergebnisse
  - Besonderheiten und Wünsche

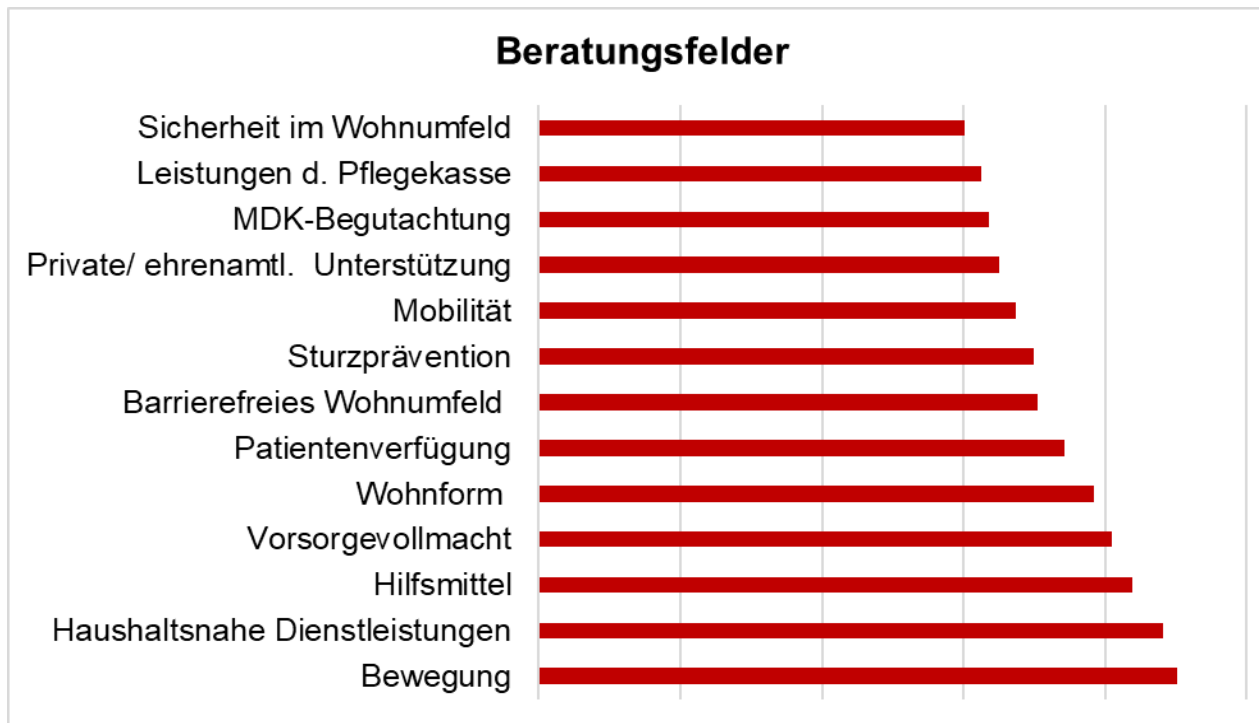
# Durchführung

## Phase III:

- Turnusmäßiges Anschreiben aller Personen, die nach Projektstart 75 Jahre alt geworden sind
- Regelmäßiger Austausch mit den Verantwortlichen der Städte und Gemeinden
- Bericht in den örtlichen Sozialausschüssen und Kreissozialausschuss

# Beratungsfelder

- Berücksichtigung der individuellen Wünsche und Bedarfe der Ratsuchenden
- Vorrangige Beratungsfelder



# Fazit des Projekts

- Frühzeitiger Zugang zu älteren Menschen ist ein wesentlicher Aspekt bei der Umsetzung „ambulant vor stationär“
- Im Vordergrund der frühzeitigen Beratung steht dabei, Wege aufzuzeigen, die ein langes Leben im eigenen Zuhause ermöglichen
- Im Rahmen der bereits durchgeführten Projekte gab es eine große Nachfrage mit Rücklaufquoten zwischen 8% und 12 %
- Das Ziel des Abbaus von Hemmschwellen ist gelungen

Das Projekt ist ein  
Erfolg!

Für die Zukunft gesattelt.

# Vielen Dank für Ihr Interesse

Kreis Warendorf  
Waldenburger Straße 2  
48231 Warendorf  
[www.kreis-warendorf.de](http://www.kreis-warendorf.de)

